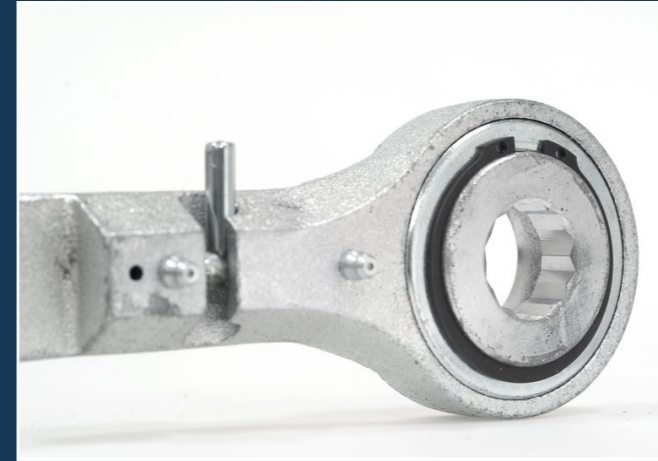
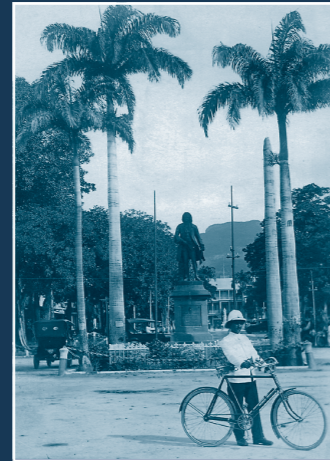


WITTLER

Sicherheitskurbeln | Ratschenspannschlösser | *pediLIFT*

Tradition, Innovation, Perfektion





Wurzeln

1903 gründete **Heinrich Wittler** eine eigene Fahrradfabrik und begann dort mit der eigenen Produktion. Hierbei erfand er unter anderem das „Wittler-Patentretlager“.

1938 entwickelte **Heinrich Wittler jun.** eine Spezial-Sicherheitskurbel für den industriellen Gebrauch, besonders Militär und Bergbau haben Bedarf an der innovativen Sicherheitskurbel.

Wolfgang Wittler konzentrierte sich in der Nachfolge auf die Produktion und Weiterentwicklung der Sicherheitskurbel. Hierdurch wurden 1958 neue Maschinen und Modernisierungsmaßnahmen erforderlich.

In den 60er Jahren weitet Wolfgang Wittler den Kundenkreis ins benachbarte Ausland aus. Die Nachfrage wird besonders durch die Einsatzgebiete in den Bereichen Landwirtschaft, Industrie und Bergbau erhöht. 1976 firmiert Wolfgang Wittler in die Gebr. Wittler GmbH & Co. KG um.

Anfang der 80-er Jahre gehören die wichtigsten Kunden zum Bereich der Landwirtschaft.

1989 entwickelt die Firma auf Kundenanfrage die Ratschen mit Spannschlössern. Mit diesem Produkt spricht Wolfgang Wittler einen neuen Kundenzweig in der Containerbranche an.

Die neueste Innovation aus dem Hause Wittler ist der „pediLIFT“. Die solide Konstruktion in Verbindung mit einem elektrisch angetriebenen Getriebemotor wird von Jürgen Wittler für den Kundenkreis in der Landwirtschaft im Bereich der Klauenpflegestände eingeführt und findet großen Zuspruch. Hier sorgt der „pediLIFT“ durch seine hohe Zugkraft und durch im Getriebe integrierte Stoßdämpfer für eine gezielte Abfederung von Schlägen und eine Optimierung des Kraftaufwandes bei der Klauenpflege.

Leistungsspektrum

Von uns entwickelte Produkte werden mit modernster Technologie in **unserem Hause** produziert und vermarktet. Schon mit dem Einsatz unserer ersten Spezial-Sicherheitskurbel in der Industrie, dem Bergbau und beim Militär konnten durch unser Haus im Markt hohe Standards gesetzt werden.

Wir setzen hohe Ansprüche in die Fertigung unserer Produkte. Unsere Ingenieure sind ständig darauf bedacht alle unsere Produkte zu optimieren und damit perfekte Leistungsfähigkeit zu garantieren. So unterliegen unsere Sicherheitskurbeln, Ratschenspanner, DS-Kurbeln und Spannschlösser den strengen Prüfrichtlinien unseres Hauses.

Ein hauseigener Prüfstand garantiert neben qualifizierten Mitarbeitern die hohe Qualität, Funktionalität und Zuverlässigkeit unserer Produkte. In unserem Prüfstand werden alle unsere Produkte unter extremen Belastungen getestet und auch für langfristige Einsätze in Außenbereichen ausgelegt.

Hierdurch können wir gewährleisten, dass unsere Produkte auch Einsätze mit außerordentlichen Anforderungen standhalten. Mit unserem Qualitätsanspruch realisieren wir durch unsere Produkte auch die entsprechend erforderliche Arbeitssicherheit.

„Unsere Kompetenz liegt nach wie vor in einfachen und zweckmäßigen Lösungen zu einem fairen Preis.“ (Zitat Jürgen Wittler)

Abb.: Die erste Sicherheitskurbel (1938)





„Individuelle Fertigung von Einzelstücken nach Maß – bei Wittler wird zur Umsetzung von Kundenwünschen echte Handarbeit in Verbindung mit modernster Technologie durchgeführt“ (Zitat Jürgen Wittler)

Wir realisieren Kundenwünsche durch die Anwendung echter Handarbeit in Verbindung mit modernster Technologie und sind hierdurch in der Lage auf hohem Niveau auch Vor- und Kleinserien von höchster Qualität zu fertigen.

Aus unseren bestehenden Produktlinien entwickeln wir gern auch Produkte für unsere Kunden in speziellen Einsatzbereichen weiter.

Wir beraten unsere Kunden ausführlich über die Leistungsfähigkeit unserer Produktpalette und sind in der Lage kundenspezifische Wünsche an unseren Produkten zu berücksichtigen.



Sicherheitskurbeln

Unsere Sicherheitskurbeln besitzen eine integrierte Lastdruckbremse. Diese wird durch die Belastung der Kurbel (Hochdrehen der Last) aktiviert. Durch Drehung der Kurbel im Uhrzeigersinn wird die Last gehoben. Beim Loslassen der Kurbel verhindern Sperrklinken und Bremse, dass sich die Last zurückdreht. Durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn kann die Last gegen den Bremsdruck abgesenkt werden. Unsere Sicherheitskurbeln sind universell einsetzbar und eignen sich für Anwendungen in denen nur in eine einzige Richtung gebremst werden muss und eine stufenlose Positionierung nicht wesentlich ist und keine ruckartige Belastung auftritt.



Ratschen

Unsere Ratschen zeichnen sich durch ihre stabile Konstruktion, einfache Handhabung und hohe Belastbarkeit aus. Anwendungsgebiete finden sie in allen Arbeitsbereichen in denen ein konstanter Einsatz gefordert ist. So eignen sie sich unter anderem zum stationären Anbau an Maschinen und Geräten. Die Ratschen sind mit verschiedenen Einsätzen sowie unterschiedlichen Hebellängen erhältlich.

Ratschen aus unserem Hause sind von robuster Qualität verbunden mit leichter Handhabung. Die verschiedenen Ausführungen erlauben auch den schnellen und zuverlässigen Einsatz in engen Arbeitssituationen.



Abb.: Rohrklappstecker Ratsche



DS-Kurbel

Unsere Druckrollen-Sicherheitskurbel ist eine Handkurbel mit integrierter Lastdruckbremse und arbeitet dabei ähnlich wie ein Rollenfreilauf. Die Bremse wird durch federgespannte Klemmrollen aktiviert. Die Bremskraft wird durch die Last erzeugt. Die Bremse ist ständig in beiden Drehrichtungen wirksam. So kann die Last mit derselben Kurbel rechts- oder linksherum angehoben werden und auch abrupte Belastung erfolgen. Durch Drehung des Kurbelarms in die gewünschte Richtung kann die Last gegen den Bremsdruck abgesenkt werden. Sie eignet sich für Anwendungen mit wechselnden Belastungsrichtungen oder plötzlichen Belastungen. Die DS-Kurbel erfüllt alle Erfordernisse bei denen in beiden Drehrichtungen gebremst werden muss und eine genaue Positionierung bei leisem Betrieb gewünscht wird.



Handkurbeln und Griffe: Die Auswahl und Kombination mit den verschiedenen Griffen perfektioniert jede unsere Handkurbeln für die unterschiedlichsten Bereiche.

Spannschlösser

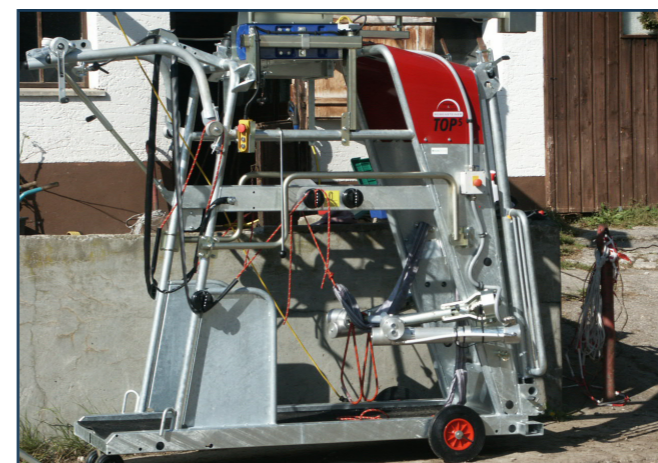
Unsere Spannschlösser dienen in erster Linie zum spannen von Seilen wie sie beispielsweise im Stahlbau erforderlich sind. Sie bestehen aus einer zylindrischen Mutter, die jeweils ein Rechts- und Linksgewinde trägt, sowie zwei zugehörige Schrauben mit Haken, Ösen oder einer Gabel zur Aufnahme des zu spannenden Seiles.

Wegen der hohen Belastung durch die auftretenden Zugkräfte werden unsere Spannschlösser aus speziellem Stahl hergestellt und bieten durch sorgfältige Fertigung ein hohes Maß an Arbeitssicherheit.

pediLift

Seit Jahrzehnten werden unsere Produkte mit großem Erfolg in der Landwirtschaft eingesetzt und gaben uns daher immer wieder Anregungen die Leistungsfähigkeit zu steigern.

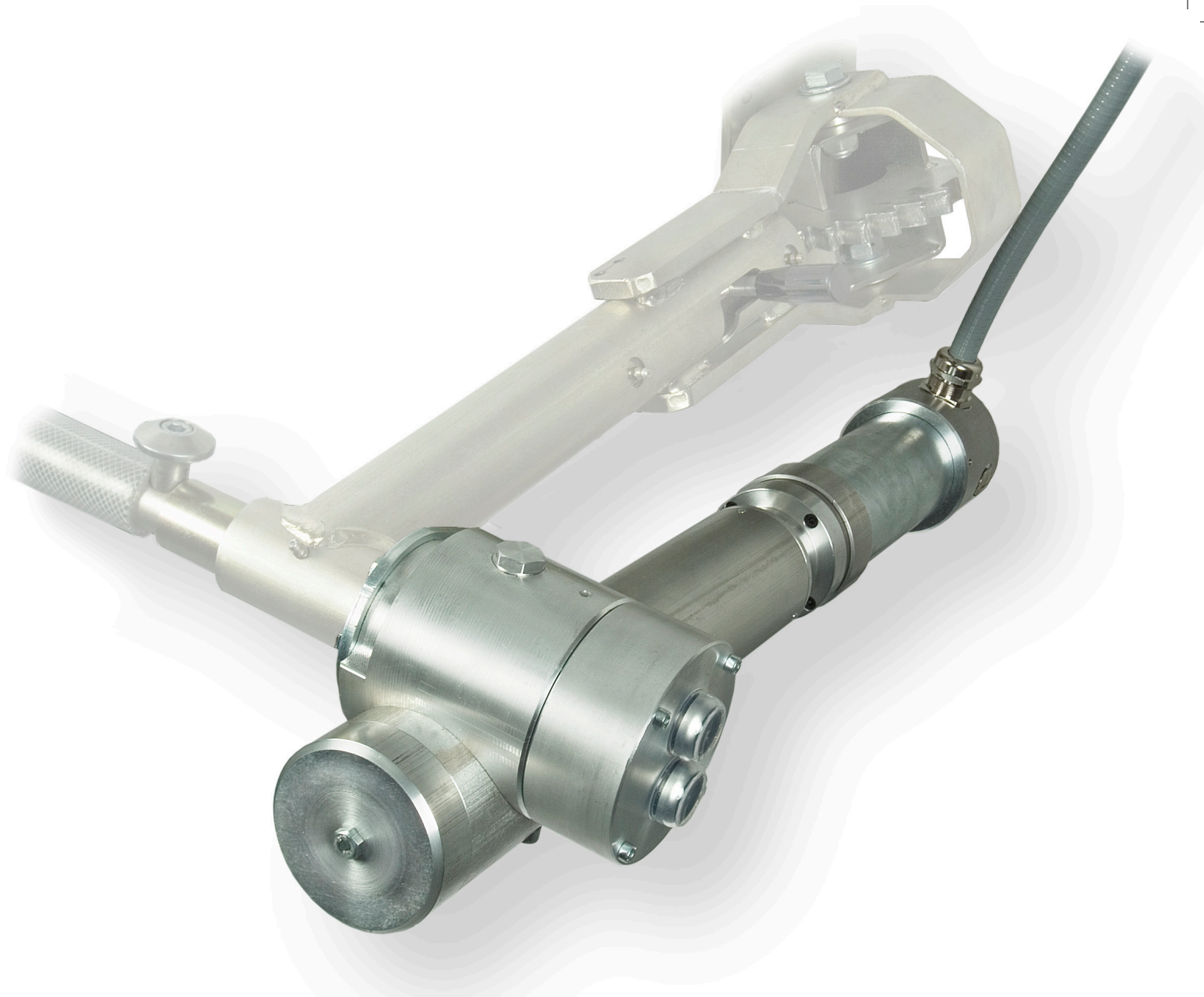
Aufgrund unserer langjährigen Erfahrungen im Bereich der Landwirtschaft konnten wir ein spezielles Produkt entwickeln, das eine große Optimierung des Krafteinsatzes der Klauenpflieger an den Klauenständen erzielt. Eine massive solide Alu-Konstruktion verbunden mit einem kräftigen Getriebemotor garantiert ein Drehmoment von bis zu 200 Newton Meter (Nm).



Im Getriebe integrierte Stoßdämpfer sorgen gezielt für die Abfederung von Schlägen des Tieres.

Zur Stromversorgung des Motors wird über Leitungen in einem Schutzschlauch lediglich Niedervolt-Gleichspannung benötigt. Die Energieversorgung der externen Steuereinheit für bis zu 4 Antrieben erfolgt durch einen 230 V-Anschluss. Jeder Antrieb wird durch ein Bediengerät wahlweise im Motorgehäuse oder am Rahmen des Klauenpfliegerstandes schnell und sicher gesteuert.





Sicherheitskurbeln | Ratschenspannschlösser | *pediLIFT*

WITTLER

Gebr. Wittler GmbH & Co. KG

Bleichstraße 77a

33607 Bielefeld

info@gebwittler.de

www.gebwittler.de